

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

„Übernahmewelle im Minensektor rollt an“

- **Physische Edelmetallnachfrage auf Spitzenniveau**
- **Übernahmeangebote belegen massive Unterbewertung im Minensektor**

Bad Salzflen, 2. Juli 2012 – Europäische Banken sollen sich demnächst direkt beim europäischen Rettungsfonds bedienen dürfen, wenn sie in finanziellen Nöten stecken. Gedacht ist das Konzept als Entkopplung insolventer Banken von ihren Regierungen. Martin Siegel, Edelmetallexperte und Geschäftsführer der Stabilitas GmbH, sieht das allerdings vielmehr als Freibrief für die Banken, sich auf Kosten der Steuerzahler refinanzieren zu können. Für ihn ist diese Maßnahme genauso wirkungslos, wie alle bisherigen Rettungspakete auch und darüber hinaus ein erneuter positiver Impuls für die künftige Goldpreisentwicklung. „Es ist nur eine Frage der Zeit bis Anleger erkennen, wie sehr ihr Geld wirklich in Gefahr ist. Das Vertrauen in die eingeleiteten Maßnahmen und in unsere Papierwährungen wird zusehends schwinden. Die Absicherung der Vermögen durch Gold ist dann eine logische Folge“, ist Siegel überzeugt. Auch jüngst veröffentlichte Zahlen aus China stimmen positiv: Dass das Reich der Mitte im ersten Quartal einen Rekordwert bei Goldimporten verzeichnet, ist für die langfristige Goldpreisentwicklung sehr wichtig und positiv“, so Siegel.

Insgesamt konnte der **Goldpreis** im Juni ein leichtes Plus von 2,4 Prozent verzeichnen, während **Silber** nahezu unverändert schloss. Im Monatsverlauf gab es bei beiden Metallen zwischenzeitlich jedoch heftige Einbrüche. „Die private Nachfrage nach physischen Edelmetallen weicht im Juni allerdings komplett ab von der Preisentwicklung“, erklärt der Experte. Während Privatanleger von Februar bis Mai weltweit deutlich weniger physisches Gold und Silber nachgefragt hätten, verzeichneten Edelmetallhändler im Juni Spitzenniveaus. „Bei einzelnen Edelmetallprodukten gibt es bereits wieder Lieferengpässe“, sagt Siegel. Dass die Preise der Edelmetalle trotz einer erhöhten physischen Nachfrage nicht spürbar anziehen, erklärt sich Siegel mit dem Einfluss großer Bankinvestoren an den Terminbörsen, die wohlmöglich zahlreiche Short-Positionen eingingen, um den Preis zu drücken und die Märkte zu beruhigen.

Auch wenn der vergangene Monat für die **Aktien der Minengesellschaften** erneut nicht erfreulich verlief, sieht Siegel zurzeit wieder viel Bewegung in den Markt kommen. Während sich bis Mai am Markt für Minengesellschaften kaum Übernahmeaktivitäten abzeichneten, habe sich das Blatt im Juni gewendet. „Die Übernahmewelle rollt jetzt an“, sagt Siegel. Mitte Juni habe zunächst der nordamerikanische Goldproduzent Yamana Gold Inc. ein Übernahmeangebot an die Aktionäre der Silbermine Extorre in Argentinien gemacht. Ende Juni sei dann ein Angebot der australischen St. Barbara Limited an Allied Gold gefolgt. „Sollte es zu dieser Transaktion kommen, würde St. Barbara zum zweitgrößten Goldproduzenten Australiens aufsteigen“, sagt der Marktexperte. Üblicherweise

steigen nach solchen Angeboten die Kurse der Übernahmekandidaten massiv an – so auch bei Exorre und Allied. „Die Tatsache, dass Yamana und St. Barbara Aktionären Preisaufläge von mehr als 50 Prozent bieten, beweist einmal mehr, wie günstig Minengesellschaften zurzeit bewertet sind.“ Der Markt halte Ausschau nach weiteren Übernahmeoptionen und so wachse auch das Interesse wieder für den Minensektor.

Fondsname	Wertentwicklung in %		Anlagefokus
	1 Monat	1 Jahr *	
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN	-2,94	-27,39	Gold, Silber, Basismetalle, Energie
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE	-5,34	-23,57	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS	-1,16	-17,67	Pazifischer Goldminensektor
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS	-12,58	-29,72	Spezialsituationen Gold

* Stichtag: 29.06. 2012

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Nebenwertesektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der luxemburgischen Kapitalanlagegesellschaft IPConcept Fund Management S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE, STABILITAS–SOFT COMMODITIES (in Liquidation), STABILITAS–URAN+ENERGIE (in Liquidation), STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS, STABILITAS GROWTH–SMALL CAP RESCOURCEN sowie der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS, der in 2009 erfolgreichste Goldminenaktienfonds.

Pressekontakt

Stockheim Media

Sibylla Ferreiro

Tel: 069 / 133896-24

Mail: sf@stockheim-media.com